

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2225-01	Termin 19.12.2016	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
08.12.2016	Sportausschuss		V		
19.12.2016	Rat der Stadt		B		
01.02.2017	Schulausschuss		K		

Beratungsgegenstand

Einbau eines neuen Sportbodens in der Sporthalle Schmachtendorfer Straße

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt

- den Einbau eines neuen Sportbodens in der Sporthalle Schmachtendorfer Straße, Schmachtendorfer Straße 171, 46147 Oberhausen;
- die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für investive Leistungen wie folgt zur Verfügung zu stellen:

Investitionsnummer	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag / EUR
252008010300900	Sporthallen (Schmachten- dorfer Str.)	785110	AiB;Hochbau OGM GmbH	118.150,00
252008010300900	Sporthallen - (Schmachten- dorfer Str.)	785120	AiB; Hochbau Ing. OGM	11.850,00

Deckungsvorschlag

Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Investitionstätigkeit. Die Kreditvorgabe der Bezirksregierung Düsseldorf für 2016 wird eingehalten.

Bereichsleiter Bereich 0 – 7 Strategisches Immobilienmanagement	Dezernent Dezernat 0	Kämmerer	Oberbürgermeister
D. Ingenerf 29.11.2016	J. Schmidt 30.11.2016	A. Tsalastras 01.12.2016	D. Schranz 02.12.2016
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2225-01	Termin 19.12.2016	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐
ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Die Sporthalle Schmachtdorfer Straße, Schmachtdorfer Straße 171, wurde im Jahr 1984 als Zweifachsporthalle in einer Größe von 1.014 qm Sporthallenfläche errichtet. Diese Sporthalle wird seit mehr als 30 Jahren intensiv durch den Schulsport, hier insbesondere durch die Heinrich-Böll-Gesamtschule, und Sportvereine - hier für den Trainings- und Wettkampfbetrieb von der Sportvereinigung Sterkrade-Nord 1920/25 e.V. und dem TV Jahn 1911 Königshardt e.V. sowie für Wettkämpfe von der Turnabteilung von Sterkrade 1869 e.V. - genutzt.

Bis 2015 wurde diese Halle auch durch den Skaterhockeysport intensiv genutzt, so dass der Sporthallenboden in besonderem Umfang Belastungen unterworfen war.

Die intensive Nutzung an in der Regel sieben Tagen in der Woche macht es zwingend erforderlich, den Sporthallenboden zu erneuern. Die Kosten für diese Erneuerung des Sporthallenbodens wurden durch die OGM GmbH mit insgesamt 130.000,00 EUR brutto inkl. der HOAI-Kosten beziffert.

Bereits in den vergangenen Jahren waren immer wieder Reparaturen an diesem Boden erforderlich, um die Nutzung der Sporthalle weiterhin gewährleisten zu können. Nach dieser langen Nutzungszeit von mehr als 30 Jahren ist nunmehr die Erneuerung zwingend notwendig, um weiterhin das Sportangebot in dieser Halle für Schulen und Vereine sicherstellen zu können. Durch diese Erneuerung wird die Nutzbarkeit der Halle um viele weitere Jahre gesichert.